

# Auf die Probe gestellt

📖 GNB Matthäus 4,1-11 Abendmahl

@FOLIE 1 **Kinder Gottes werden auf die Probe gestellt.** Der Jakobusbrief lehrt, dass nur der *«Böse mit bösen Absichten operiert»*. **📖 Jak.1,12-15** *«Freuen darf sich, wer auf die Probe gestellt wird und sie besteht; denn Gott wird ihm den Siegeskranz geben, das ewige Leben, das er allen versprochen hat, die ihn lieben. Wenn ein Mensch in Versuchung gerät, soll er nicht sagen: »Gott hat mich in Versuchung geführt.« So wie Gott nicht zum Bösen verführt werden kann, so verführt er auch niemand dazu.»*

Als Jesus in der Wüste versucht wurde, sehen wir, dass *«Gott nicht zum Bösen verführt werden kann»*. Gott FÜHRT den Menschen, der sich an seine Hand nehmen lässt; ER VERFÜHRT NIEMANDEN zum Bösen. **Der Teufel** *«versuchte» dies bei Jesus, er wird auch an dich und mich herantreten:*

@FOLIE 2 **📖 Matthäus 4,1-11** *«Danach führte der Geist Gottes Jesus in die Wüste, wo er vom Teufel auf die Probe gestellt werden sollte. Nachdem er vierzig Tage und Nächte gefastet hatte, war er hungrig. Da trat der Versucher an ihn heran und sagte: »Wenn du Gottes Sohn bist, dann befiehl doch, dass die Steine hier zu Brot werden!« Jesus antwortete: »In den Heiligen Schriften steht: 'Der Mensch lebt nicht nur von Brot; er lebt von jedem Wort, das Gott spricht.'« Darauf führte der Teufel ihn in die Heilige Stadt, stellte ihn auf den höchsten Punkt des Tempels und sagte: »Wenn du Gottes Sohn bist, dann spring doch hinunter; denn in den Heiligen Schriften steht: 'Deinetwegen wird Gott seine Engel schicken und sie werden dich auf Händen tragen, damit du dich an keinem Stein stößt.'« Jesus antwortete: »In den Heiligen Schriften heißt es auch: 'Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht herausfordern.'« Zuletzt führte der Teufel Jesus auf einen sehr hohen Berg, zeigte ihm alle Reiche der Welt in ihrer Größe und Pracht und sagte: »Dies alles will ich dir geben, wenn du dich vor mir niederwirfst und mich anbetest.« Da sagte Jesus: »Weg mit dir, Satan! In den Heiligen Schriften heißt es: 'Vor dem Herrn, deinem Gott, wirf dich nieder, ihn sollst du anbeten und niemand sonst.'« Darauf ließ der Teufel von Jesus ab, und Engel kamen und versorgten ihn»*

**Drei Beispiele zeigen die Vorgehensweise des Teufels.** Gott-lose Menschen braucht er nicht mehr zu überzeugen; darum *VERSUCHT* er Christen für *SEINE WERTE* zu gewinnen = *VERSUCHUNG*. Er zielt darauf ab, dass wir die **Möglichkeiten und Segnungen Gottes für uns selbst missbrauchen**

@FOLIE 3 VERWENDUNG DER GNADENGABEN GOTTES

**Jesus hatte sicher Hunger nach 40 Tagen Fastenzeit - er sollte seine Wunderkraft für sich selbst benutzen,** jetzt aus Steinen Brot zu machen! Vordergründig tönt das, wie eine Aktion zur Ehre Gottes, aber dahinter steht der listige *VERSUCH* des Teufels, seine Fähigkeiten nur für sich selbst zu nutzen. *@Später vermehrte Jesus tatsächlich Brot und segnete damit viele Menschen zur Ehre Gottes! Jesus spricht dir zu: Nutze die Gaben, die du von mir bekommen hast, um andere Menschen zu sättigen; besonders dann, wenn du Hunger hast! Das wird deinen «Lebenshunger» stillen und sättigen! @Die Kraft einer Gnadengabe erstirbt im Egoismus; im Dienst am Nächsten aber, entfaltet sie sich*

@FOLIE 4 MISSBRAUCHE DEINEN STATUS DER GOTTESKINDSCHAFT NICHT

**Wem hätte dieser waghalsige Sprung von der Zinne des Tempels genutzt?** Glaube ist keine *«Stuntman-Show»*; es geht nicht darum, einfach wahrlos und fahrlässig in den Tag leben *«Gott macht das schon»*. Damit wird es zur *VERSUCHUNG DES TEUFELS*, deine Gnade der Gotteskindschaft zu missbrauchen, um vor anderen Christen gross dazustehen. *@Springe nicht fahrlässig zurück in reissende Gewässer, aus denen dich Gott vormals herausrettete, nur um anderen Christen etwas beweisen zu wollen. Meide alle Gebiete, die grosse Versuchungen für dich darstellen: Kehre ihnen den Rücken und gehe neue Wege, mit anderen Menschen (@z.B: altes Leben, Alkohol, Drogen, Freundschaften, schlechte Kollegen und Umgebungen)*

@FOLIE 5 DIENE NICHT GOTT & DEM HERRSCHER DER FINSTERNIS

**Ein zweifelhaftes Angebot des Teufels!?** Wie kann man der Welt, seiner Macht & Pracht dienen wollen, wenn Gotteskinder doch die reichsten Kinder des Allerhöchsten sind? **KLAR IST:** Du kannst nicht Gott und dem Teufel gleichzeitig dienen *@Unter wessen Macht wir uns beugen, dessen Diener sind wir! Macht und Einfluss im Reich der Welt zu haben ist eine Sache, eine andere ist es, in der Vollmacht Gottes hier auf Erden zu leben und Einfluss zu nehmen*

@FOLIE 6 **ABENDMAHL** - Jesus ging siegreich aus den Momenten der *VERSUCHUNGEN* heraus:

**Anstatt für dich selbst Steine zu Brot** zu machen, *verteile Speise/Gottes Wort und Gaben, die Menschen wirklich sättigen!*  
**Anstatt Gott herauszufordern**, *spiele nicht mit dem Feuer, betrete neue Wege unter Gottes Geleitschutz als sein Botschafter!*  
**Anstatt Grösse/Ansehen in der Welt anzustreben**, *werde dir neu der Macht deiner Gotteskindschaft bewusst und lebe sie aus!*

@FOLIE 7 **BETEN WIR:** Unser Vater im Himmel!

Dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

**Amen**